

## PREISDATENBANK

Wo muss für Energie, Wasser und Müllentsorgung am meisten bezahlt werden? Mit seiner inzwischen schon bekannten Preisdatenbank – hier: Stand 1. Januar 2011 – macht der Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU) seit ein paar Jahren regelmäßig die anfallenden Betriebskosten in Berlin, vielen Brandenburger Gemeinden sowie weiteren deutschen Städten vergleichbar. Wo lebt es sich am günstigsten, wo ist es am teuersten? Für das Land Brandenburg stellte der BBU eine moderate Preisentwicklung fest. Wir geben eine Zusammenfassung.

Foto: djd/Lübke



220



220

## STURMSCHÄDEN

Der Herbst hat Einzug gehalten – und mit ihm die Gefahren, die orkanartige Stürme und regennasses, rutschiges Laub mit sich bringen können. Einen Überblick über die wichtigsten Maßnahmen zur Verkehrssicherungspflicht der Hauseigentümer und

den geeigneten Versicherungsschutz geben wir auf den folgenden Seiten. Das Wetter lässt sich nicht beeinflussen – aber gut gerüstet kann man dem Herbst gelassener entgegensehen.

Foto: Archiv

## OKTOBER-SONDERTHEMA 218

Dämmung der obersten Geschossdecke: Die Frist läuft ab – aber nicht alle Eigentümer sind betroffen

## NACHRICHTEN 219

### HINTERGRUND 220

Betriebskosten-Preisdatenbank: Entwicklung in Brandenburg moderat • Versicherungsschutz: Schäden durch Unwetter und Orkanböen • Verkehrssicherungspflicht: Laubfall im Herbst – eine rutschige Angelegenheit • Neue Trinkwasserverordnung: Kaum in Kraft, schon Nachbesserung gefordert • Neue Rechte bei Materialkauf im Baumarkt • Landesbauordnungen: Vor dem Gartenhauskauf rechtliche Lage klären

### FRAGEN UND ANTWORTEN 223

Oberste Geschossdecke: Erhaltungsaufwand? • Warmwasser: Anspruch auf Dauerversorgung? • Geruchsbelästigung: Wie vorgehen? • Urlaubsvertretung: Wie Kosten verbuchen? • Brandmauer: Dürfen Nachbarn Pflanzen klettern? • Fensteranstrich: Nur von innen? • Baum auf Nachbargrundstück: Abgestorbene Äste abschneiden?

### RECHT KURZ & BÜNDIG 225

Vermieter muss Richtigkeit nachweisen: Verwendung eines nicht geeichten Wasserzählers • Fortlaufend unpünktliche Mietzahlung: Vermieter darf kündigen • Kein Mietmangel: Türblätter ließen die Verlegung von Teppichboden nicht zu • Kleinreparaturklausel: Unklarheiten gehen zu Lasten des Vermieters • Heizkostenumlage: Einbeziehung auch der freiliegenden Leitungen in den Wohnungen

### RECHT & PRAXIS 228

Hartz-IV-Mietverhältnisse: Antrag auf direkte Auszahlung von Unterkunftsbeihilfen stellen • Cottbuser Mietspiegel 2011 (Auszüge) • Unter einem Dach: Urteile deutscher Gerichte zum Thema Hausordnung

### RUND UM HAUS & GARTEN 231

Endspurt zum dichten Dach: Falls Dämmpflicht besteht, bald handeln! • Fördermittel für Heizungsmodernisierung leicht erklärt • Aktuelle Umfrage: Solaranlagenbesitzer zufrieden • Laubfall: Regenrinne sicher reinigen • Wärmedämmung: Mit neuer Fassade fit für den Winter • Dichter Eingangsbereich: Rechtzeitig vor Beginn der kalten Jahreszeit die Haustür wechseln

### BÜCHER & SOFTWARE 236

### AUS DEN VEREINEN 237

### IMPRESSUM 236

Hinweise zur Nutzung unserer Heftlinks (z. B. „→ [HE101101]“) finden Sie auf der Seite 236.

## ZUM TITELBILD

Goldener Oktober – mit etwas Glück lässt sich der Spätsommer Zeit, um der kalten Jahreszeit zu weichen. Gartenmöbel und Außenanlagen können vielleicht noch genutzt werden, um ein paar Sonnenstrahlen im Freien zu genießen. Wie gut, wenn diese beizeiten sorgfältig gepflegt wurden. Genauso wichtig ist es, sie auf die nächste Saison vorzubereiten, denn Temperaturschwankungen und Regeneinbrüche kratzen nicht nur an der Illusion vom ewigen Sommer, sondern auch an den Holzbauteilen. Während sich die „Sonnenanbeter“ wieder ins Hausinnere flüchten können, bleibt der Außenbereich den Witterungsbedingungen ausgesetzt. Abhilfe schafft ein wirkungsvoller Holzschutz.

Der Mensch benutzt Cremes, um seine Haut vor Austrocknung, Kälte oder Sonnenbrand zu schützen – aber auch für Holz gibt es sichere Pflege, beispielsweise in Form eines speziellen Anstrichs in Creme-Form, basierend auf einer Öl-Wasser-Emulsion. Im Idealfall genügt ein Arbeitsgang für den kompletten Holz- und Wetterschutz. Im Fachhandel berät man Sie gern.



Foto: epr/Remmers